



Dynamo Sempachersee
6208 Oberkirch

www.dynamosempachersee.ch

Medienmitteilung

10. September 2019

38'000 besuchten Dynamo Sempachersee

Der Grossanlass Dynamo Sempachersee lockte vom Donnerstag, 5. bis Sonntag, 8. September 2019 gut 38'000 Besucherinnen und Besucher an. Trotz des teilweise trüben Wetters können die Organisatoren ein sehr positives Fazit ziehen.

Das grösste Volksfest der Region fand an insgesamt 12 Standorten rund um den Sempachersee statt. «Wir sind sehr zufrieden wie der Grossanlass verlaufen ist, die Rückmeldungen der Besucherinnen und Besucher sind durchwegs positiv. Der grosse Aufwand der lokalen OK's hat sich mehrheitlich gelohnt», fasst Albert Vitali, Vereins- und OK-Präsident, zusammen. Die einzelnen Standorte wurden über die ersten drei Tage unterschiedlich intensiv besucht. «Mit der erstmaligen Durchführung von Dynamo Sempachersee ist es gelungen, dass die Region noch mehr zusammengerückt ist. Es entstanden neue spannenden Partnerschaften», so Albert Vitali. Gut 38'000 Besucherinnen und Besucher kamen während den vier Tagen an Dynamo Sempachersee. «Wenn man bedenkt, dass die Wetterverhältnisse am Donnerstagabend und am Sonntag sehr trüb und regnerisch waren, dann ist diese Zahl umso erfreulicher», erläutert Beat Heuberger, Projektleiter von Dynamo Sempachersee. Insgesamt wurden an allen Standorten über 10'000 Holzpaletten zu Eingangstoren, Tunnels und riesigen Holzpalästen verarbeitet. Diese werden nun zurückgebaut und gehen wieder in den normalen Kreislauf zurück.

Alleine am Donnerstagabend und am Freitag besuchten über 1500 Schülerinnen und Schüler die sieben verschiedenen Berufinseln. 44 Teams nahmen an «Spiel ohne Grenzen» teil und insgesamt fünf Teams erreichten dabei das Maximum von 50 Punkten. Während den vier Veranstaltungstagen fanden an den verschiedenen Standorten über 100 Veranstaltungen wie Konzerte, Präsentationen und Vorführungen statt. Die verschiedenen Möglichkeiten der erlebbaren Mobilität wurden mit Floss- und Dampfbootfahrten, nextbike, Share Birrer und Tuk Tuk rege genutzt. Die Besucherlogistik funktionierte dank den Mobilitätspartnerschaften mit Postauto, Rottal Auto AG und dem Tarifverbund Passepartour ausgezeichnet. Zum zusätzlichen ÖV-Angebot setzte das Organisationskomitee 6 Gelenkbusse, mit einer durchschnittlichen Auslastung von 50%, ein. Das Verkehrskonzept hat sich zudem bewährt, da es während den Veranstaltungstagen weder Staumeldungen gab und stetig genügend Parkplätze zur Verfügung standen. Seit anfangs September profitieren sämtliche Besucherinnen

und Besucher zudem von der Partnerschaft mit Sempachersee Tourismus. Der Entdeckerpass ist nach Vorweisen des Tagestickets oder Festivalpasses weiterhin für 50% Preisnachlass zu erwerben. Zwischenfälle oder gar Unfälle gab es während den vier Dynamo-Tagen keine. «Ob Dynamo Sempachersee wiederholt wird oder ob dieser Grossanlass rund um den Sempachersee einmalig war, können und wollen wir heute noch nicht sagen. Wir werden nun alle Rückmeldungen der lokalen OK's auswerten und dann nach einer sorgfältigen Nachbearbeitung im Verlaufe des Jahres 2020 gemeinsam entscheiden, ob und wie es weitergeht», so der Vereins- und OK-Präsident, Albert Vitali.

Für Auskünfte steht Ihnen Albert Vitali, Vereins- und OK-Präsident, Nationalrat, gerne zur Verfügung: 079 340 74 65

Medienstelle Dynamo Sempachersee: Marco Canonica, 079 218 13 01